

Präsidialverfügungen

am 10 Januar 1897

einige Tage früher erschienen "Paradiesvogel" geschenkt.  
 es wird ferner Notiz genommen in der Gesandtschaft,  
 wofür dankt.

am 11 Januar 1897

§ 5.

Mit Bescheid vom 10 Januar (N. 4) stellt Prof. Dr. O.  
 die Gesandtschaftsmitglieder des Gesandten zur Bewilligung einer  
 Melanthe vorläufig bis 4 Februar

Melanthe für Prof.  
Dr. O. & H. H. H. H. H.  
Lehrung.

es wird verfügt:

1, für Prof. Dr. O. wird bis auf Weiteres bewilligt.  
 2, für H. H. H. H. H. werden für die Dauer  
 der Bewilligten Melanthe

in "Cours de langue française" 3. 1897 &  
 "Exercices supérieures" 1898.

dem Herrn St. Louis Gaudet, Professor an der Kantonschule  
 Yverdon, übertrugen, gegen eine kleine Summe Befreiung  
 festzusetzende Befreiung.

3, die Bescheidungen

"Histoire abrégée de la littérature française" &  
 "Causeries sur les livres nouveaux"

bleiben bis zur neuen Winteranforderung durch Prof. Dr. O.  
 festgesetzt.

4, Nützlich an Prof. Dr. O., Prof. St. Gaudet & dem Direktor.

§ 6.

Dem Herrn Melanthe des Herrn Prof. Dr. Luge 20 1897 (N. 7.)  
 wegen der Gültigkeit des Melanthe mit fester Verfügung ist,  
 wird

Anteil an fester  
abrech. Melanthe

Notiz genommen in der Gesandtschaft, demselben ferner  
 festzusetzende Befreiung bis fester à raison des dem festgesetzten  
 eingereichten Melanthegefalles vorzugeben.

Mitteilung an den Kassier.